

Betrifft Mädchen

32. Jahrgang 2019

Die Zeitschrift wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Herausgeberin: LAG Mädchen*arbeit in NRW e.V.

Redaktion: Lütfiye Ciftci (Uni Bielefeld), Dr. Karen Geipel (TU Berlin), Dr. Ulrike Graff (Universität Bielefeld und LAG Mädchen*arbeit in NRW e.V.), Prof. Dr. Britta Hoffarth (Universität Hildesheim), Dr. Stefanie Kirchhart (MädchenHaus Mainz), Grit Lehmann (Bremen), Antje Leitheiser (LWL Heilpädagogisches Kinderheim Hamm), Prof. Dr. Melanie Plößer (Fachhochschule Bielefeld), Johanna Schmitz (Mädchen*treff Alte Feuerwache Köln), Dr. Monika Weber (LWL Landesjugendamt Münster), Ulrike Werthmanns-Reppekus, Mirka Brüggemann (Stadt Mannheim, Jugendhilfeplanung), Lotte Senf (Handwerkerinnenhaus Köln e.V.), Dr. Anna-Bea Burghard (Universität Münster), (Vertr.) Prof. Dr. Miriam Yildiz (Universität Duisburg Essen)

Redaktionsleitung: Dr. Ulrike Graff

Redaktionsanschrift: LAG Mädchen*arbeit in NRW e.V., Robertstr. 5 a, 42107 Wuppertal, Tel.: +49(0)202/7595046, Fax +49(0)202/7595047, E-Mail: lag@maedchenarbeit-nrw.de, www.maedchenarbeit-nrw.de

Manuskripte werden jederzeit als Ausdruck und Datei an die Redaktion erbeten. Es werden nur Originalbeiträge angenommen. Für unverlangte Sendungen wird keine Haftung übernommen. Rücksendung erfolgt nur, wenn entsprechendes Rückporto beiliegt.

Verlag: Julius Beltz GmbH & Co. KG, Beltz Juventa, Werderstraße 10, 69469 Weinheim, Tel.: +49(0)6201/6007-0

Erscheinungsweise: *Betrifft Mädchen* erscheint vierteljährlich, jeweils im Januar, April, Juli und Oktober.

Bezugsbedingungen: Jahresabonnement Euro 26,00 zuzüglich Versandkosten; Einzelheft Euro 10,00 (bei Bezug durch den Verlag zuzüglich Versandkosten). Der Gesamtbezugspreis (Abonnementspreis inkl. Versandkosten Inland Euro 6,00) ist preisgebunden. Abbestellungen spätestens 6 Wochen vor Abonnementsende. Das Kennenlernabonnement umfasst 2 Hefte zum Preis von Euro 11,70 frei Haus.

Anzeigen: Claudia Klinger, Julius Beltz GmbH & Co. KG, Postfach 100154, D-69441 Weinheim, Tel.: 06201/6007-386, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: anzeigen@beltz.de

Fragen zum Abonnement und Einzelheftbestellungen: Beltz Medien-Service, Postfach 100565, D-69445 Weinheim, Tel.: 06201/6007-330, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: medienservice@beltz.de

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Umschlagfoto: © JuMäX Jena e.V.

Printed in Germany

ISSN 1438-5295

Verantwortlich für den Themenschwerpunkt:

Irena Schunke, Dr. Ulrike Graff

Vorschau

In Heft 1/Januar 2020 formulieren die Redakteur_innen der *Betrifft Mädchen* ihre Perspektiven auf Mädchen*arbeit, Heft 2/2020 erscheint im April und untersucht Herausforderungen Geschlechter*gerechter Sprache, Heft 3/Juli 2020 beschäftigt sich mit Professionalisierung und Organisationsentwicklung in Mädchenprojekten.

Editorial 2

Let's talk about: Sexuelle Bildung

verantwortlich: Antje Leitheiser, Britta Hoffarth

Let's (not) talk about sex(uality) – Wir Postmodernen. Ein Kommentar
Eva Reuter 4

Sexuelle Bildung im institutionellen Kontext – notwendig oder überflüssig?
Beate Martin. 7

Körper, Liebe und Gefühle – Mädchen* nehmen ihren Weg!
Sexuelle Bildung im Familienplanungszentrum Hamburg
Annica Petri 12

Medienkoffer „Geschlechtervielfalt“ Sachsen-Anhalt
Ein Angebot für Kita- und Grundschulfachkräfte und Eltern
Sarah Brune 18

Sexuelle Bildung in der Aus-, Fort- und Weiterbildung
Heinz-Jürgen Voß 22

Sexuelle Bildung in Schule und Lehrer/innenbildung der Gegenwart
Jeannette Windheuser 27

„Körperwissen, Lust und Liebe“
Aspekte sexualpädagogischer Arbeit mit Mädchen und jungen Frauen in
der Migrationsgesellschaft
Sabine Sundermeyer 31

Feel good! Eine Anleitung zum Wohlfühlen
pro familia Hamburg 35

Zwischen Emanzipation und Prohibition – Sexuelle Bildung als
strukturelles Präventionsmodell für HIV/STI-Infektionen
Ronja Abhalter 38

Z. B. gibt es Lieblingseis!
Sammelrezension ausgewählter Veröffentlichungen zur Sexuellen Bildung
Britta Hoffarth 42

Kommentar 45
Veranstaltungen 46
Aus den Bundesländern 47
Impressum 48
Vorschau 48

Editorial 50

(mädchen*) körper von gewicht

verantwortlich: Melanie Plößer, Charlotte Senf

Schweres Leben. Menschen mit hohem Körpergewicht zwischen
Normalisierungsdruck und Widerstand
Lotte Rose 52

Body Positivity: Überlegungen zur kompromisslosen Selbstliebe und
positiven Selbstdarstellung
Evangelia Kindinger 58

„Lose hate, not weight“
Lookismus und Bodyismus in der Mädchen*arbeit
Katharina Avemann, Linda Kagerbauer 65

Potentiale und Grenzen antilookistischer Mädchen*arbeit am Beispiel
der „Not Heidis Girl“-Kampagne in Pinkstinks
Corinna Schmechel 71

Dicksein – nur der Körper zählt. Erfahrungen dickerer Jugendlicher
Eva Barlösius 77

fetter_widerstand: eine fett_aktivistische Gruppe stellt sich und die Bezüge
zur feministischen Mädchen*arbeit vor Fa(t)shion – meine erste große Liebe
Magda Albrecht 81

Veranstaltungen 90
Aus den Bundesländern 91
Querbeet 93
Neue Literatur und Materialien 95
Impressum 96
Vorschau 96

Editorial 98

Perspektiven. Mädchen* und junge Frauen* nach Flucht

verantwortlich: Jasaman Behrouz,
Johanna Schmitz

Nicht noch eine Wunde – Ein diskriminierungssensibles Traumaverständnis
Verena Meyer 100

Empowerment Macher sind die Brückenbauer
Avin Mahmoud 105

Recht auf Schutz, Anerkennung und Selbstbestimmung!
Adrijane Mehmetaj-Bassfeld. 107

Impulse für Praxisentwicklungen in der Arbeit mit Mädchen* und
jungen Frauen* nach Flucht
*Landesarbeitsgemeinschaft Mädchen*arbeit in NRW e.V.* 114

Miteinander tanzen – Voneinander lernen – Miteinander wachsen
Erfahrungen im Mädchen*treff Mabila e.V.
Hatice (Fatma) Güler, Petra Kurek, Sevim Ölmez, Emel Sengüler 119

Aus der Praxis des Internationalen Mädchenzentrums Gladbeck –
alltägliche Herausforderungen in der bedürfnissensiblen Arbeit mit
geflüchteten Mädchen* und Frauen*
Ganimet Karapinar. 122

Ganz schön Divers?! Intersektionale, queer-feministische Arbeit mit
Mädchen* aus Marzahn-Hellersdorf
Alina Bongk 124

Jugendberufshilfe mit und für geflüchtete Mädchen* und Frauen* in Essen
Carina Frey. 129

Angekommen – aber nicht da sein
Mädchen* nach Flucht – eine Herausforderung für die Jugendhilfe
Renate Janßen 131

„Erst durch die Auseinandersetzung mit den Themen wurden Jugendliche
of Color sichtbar.“
Interview mit Djalila Boukhari 134

Wie wir das sehen. 137

Kommentar. 139

Aus den Bundesländern 140

Querbeet 141

Neue Literatur und Materialien 143

Impressum 144

Vorschau. 144

Editorial	146
---------------------	-----

**Stand-Orte der Mädchen*arbeit
Erfahrungen – Konzepte – Pädagogik**

verantwortlich: Irena Schunke,
Dr. Ulrike Graff

Wi(e)der Widersprüche. Ambivalente Anforderungen an Fachkräfte der Mädchen*arbeit durch Vielfalt und Diversität <i>Lisa Reifert</i>	148
--	-----

(un)doing gender von Jugendarbeiter*innen in Jugendtreffs. Erkenntnisse und Forderungen für die Mädchen*arbeit <i>Rahel Müller, Stefanie Plutschow</i>	152
--	-----

Die Hochzeitskleid-Performance. Ethnographische Beobachtungen zur Pädagogik Offener Mädchen*arbeit <i>Ulrike Graff</i>	159
--	-----

Individualität anerkennen und Mitgestaltung ermöglichen. Außerschulische Bildung für geflüchtete Mädchen <i>Nadine Sylla, Weena Mallmann</i>	165
--	-----

Rekonstruktives Fallverstehen als Zugang (nicht nur) zur Kategorie Geschlecht in der Offenen Jugendarbeit <i>Michaela Köttig</i>	169
--	-----

Intersektionale Verortung der Mädchen_arbeit in Leipzig. „Girlz* Space – Mädchen_Räume schaffen“ <i>Lisa Baumann, Vanessa Berger, Johanna Licht</i>	176
---	-----

MädchenwerkstattTreff des Sozialkritischen Arbeitskreises Darmstadt e.V. – Internationaler Mädchentreff und interkulturelle Mädchenwerkstatt <i>Christine Schubart</i>	180
--	-----

Mobile Mädchen*arbeit in Jena – Möglichkeiten und Grenzen Unvollendete Reflektionen <i>Katja Schürer</i>	182
--	-----

„Mix your own Song“ Ein Soundprojekt in der Arche Meißen <i>Lisa Fürst</i>	185
--	-----

Kommentar	187
Aus den Bundesländern	188
Veranstaltungen	190
Querbeet	191
Impressum	192
Vorschau	192